Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 10 (1901)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Chronik.

(Mitteilungen für die Kleine Chronik werden stets mit Dank entgegengenommen.)

Die Arth-Rigi-Bahn hat im April 1901 im ganzen 3579 Personen befördert (1900: 3514).

Die Gotthardbahn beförderte im April 230,000 Personen (1900: 228,487).

Villeneuve. Das Hotel Byron hat zwei Lawntennis errichten lassen.

Auf den **Berner Oberländer Seen** sollen künftig Generalabonnements für 8, 15, 30 Tage und für 3 Monate ausgegeben werden.

Amsteg. † In hier verstarb, 79 Jahre alt, Herr Franz Indergand, Besitzer des Hotels „Alpenklub" im Maderanerthal.

Trient. In hier verstarb im Alter von 42 Jahren Herr G. Carloni, Besitzer des Hotels Carloni, vormals Europe.

Vevey. Das Hotel de Famille ist um einen Anbau mit 20 Zimmern vergrössert worden, mit Centralheizung und elektrischem Licht.

Berneroberland. Aus Heustrich wird unter dem 15. ds. geschrieben: Heute ist die erste Lokomotive in die Station Heustrich-Aeschi (Spiez-Frutigen-Bahn) eingefahren.

Meiringen. Letzter Tage wurde die neue elektrische Beleuchtungsanlage der Aareschlucht probiert. Sie hebt die Grossartigkeit der Aareschlucht noch um ein bedeutendes.

Neuhausen. Die von den Hotels Schweizerhof und Bellevue seit Jahren veranstaltete Rheinfall-Beleuchtung bei Neuhausen wird am Pfingstsonntag zum erstenmal für diese Saison stattfinden.

Südtirol. Die Direktion des neuen, sowie des alten Kurhauses in Levico übernahm am 1. Mai Herr C. Dirks, vormals langjähriger Direktor des Trafoi-Hotels in Tirol.

Lausanne. En séjours dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 1 au 7 mai: Angleterre 1150, Allemagne 580, Suisse 634, France 425, Amérique 321, Russie 207, Italie 40. Divers: Autriche, Belgique, Pays-Bas, Danemark, Etats balkans, Afrique, Australie, Turquie, Grèce, Espagne 272. Total 3629.

Voleur. Le nommé Albert Valeri, natif de Livourne, domicilié Via della Scala No. 47 à Florence, a disparu le 21 de ce mois en emportant la somme de Lire 400 qui lui a été confiée d'un client d'un hôtel à Venise le chargeant de prendre des billets de chemin de fer et expédier ses bagages. Le susdit Valeri était employé en qualité de Conducteur à la gare. On est prié de le faire arrêter si l'occasion se présente de le rencontrer, et d'avertir la police de Venise qui est à sa recherche.

Die Bodensee-Dampfschiffgesellschaft gewährt ab 1. Mai den Reisenden sowohl bei Benützung einfacher Fahrkarten als auch Rückfahrkarten auf dem Hin- und Rückwege Unterbrechung der Fahrt auf einer Zwischenstation, sofern die Reise am gleichen oder nächstfolgenden Tage fortgesetzt wird. Gleichzeitig wurde die Einrichtung getroffen, dass bei Benützung von Abonnementsbüchern auch Rückfahrkarten mit zehntägiger Giltigkeitsdauer gelöst werden können.

Amerika. Die „Michigan Railroad-Company" hat in der Nähe einer ihrer Bahnstationen ein bedeutendes Gelände erworben, das mit prächtigen Gewächshäusern ausgestattes ist. Zwei Angestellte der Bahn sollen dort Blumen verschiedener Art kultivieren und den reisenden Damen kleine Sträusschen zum Geschenk machen. Wenn der Zug hält, soll ein junger Mann von Coupe zu Coupe gehen und „auf den Schoss oder in die Hände jeder Dame" (so heisst es in dem Edikt der Direktion) ein paar Blumen legen. Weiter kann man die Galanterie in der Hast des Verkehrsleben nicht treiben.

Lebensmittelgesetz. Die in Olten vertretenen Delegierten der am eidg. Lebensmittelgesetz interessierten Vereine haben nach mehrstündigen Verhandlungen sich einstimmig auf eine gemeinsame Eingabe verständigt. Dieselbe wird der nationalrätlichen Kommission zugestellt. Die Vorschläge betreffen hauptsächlich die grundsätzlichen Fragen hinsichtlich der Zielpunkte des Gesetzes und der Ausführungen, von denen man etwas mehr schon im Gesetze selbst aufgenommen wissen möchte, ferner die Verordnungen, Kontrolle und die Strafbestimmungen.

Der schnellste Eisenbahnzug. Von allen auf dem Gesamtnetze der Eisenbahnen unserer Erde verkehrenden Eilzügen soll der jüngst zwischen Camden (Station der Linie Philadelphia-Camden-Reading) und Atlantic-City eingestellte, in beiden Richtungen fahrende Zug, genannt „The Atlantic-City Flyer", die grösste] Fahrgeschwindigkeit aufzuweisen haben. Die zwischen den genannten Endpunkten gelegene Strecke von 55.5 englischen Meilen (das sind 89 3 Kilometer) soll dieser Zug in 47 Minuten zurücklegen, was einer Geschwindigkeit von 70.8 englischen Meilen (also 114 Kilometer pro Stunde) entspricht.

Die neuen amerikanischen Briefmarken, deren Ausgabe demnächst erfolgt, werden in Zweifarbendruck erscheinen und interessante Ansichten tragen. Die Marken mit einem Cent zeigen einen neuen amerikanischen Schnelldampfer; die mit zwei Cents einen Expresszug; die von vier Cents ein Automobil vor dem Kapitol in Washington; die mit fünf Cents die Brücke über die Niagara-Fälle; die mit acht Cents die gewaltigen Kanalschleusen bei Sault St. Marie und die mit 10 Cents einen Ozeandampfer. Die erste Markenausgabe bei Eröffnung der Ausstellung wird einen Nominalwert von 300 Millionen Dollars haben.

Briefmarkenblocks. Die Postdirektion Budapest hat eine Neuerung eingeführt, die den Zweck hat, dass jedermann einen kleinen Briefmarkenvorrat in handlicher und den Inhalt schützender Form bei sich führen kann. Es sind Hefte mit Briefmarken, sogenannte Blocks, deren einzelne Blätter aus je sechs, durch ein Blatt Oelpapier noch besonders geschützten Briefmarken bestehen. Jedes Heft enthält vier Blätter, somit 24 Briefmarken. Das Schutzblatt des Blocks zeigt die Farbe der Markengattung und enthält einen Auszug aus dem Briefposttarif. Jeder Block ist um zwei Heller teurer als der Gesamtwert der in ihm enthaltenen Briefmarken.

Automatische Briefwagen. Bei den verschiedenen Postämtern in Paris sind seit Neujahr automatische Apparate aufgestellt, die anzeigen, ob eine Warenprobe das zulässige Gewicht von 350 g und ob eine Sendung mit Geschäftspapieren das (im innern französischen Verkehr) erlaubte Meistgewicht von 3 kg überschreitet. Man legt den betreffenden Gegenstand auf die Schale der Wage, und sofort erscheint auf einem Täfelchen die Angabe des Gewichts und des Frankobetrags. Legt man ein Paket von mehr als 3 kg Gewicht auf den Apparat, so erscheinen auf dem Täfelchen die Worte „Trop lourd" (zu schwer).

Lausanne. Le „Journal des Etrangers" écrit: Un incendie, dont on ignore encore exactement les causes, a endommagé, vendredi matin, le quatrième étage (mansardes) de l'Hôtel Riche-Mont à Lausanne. Les autres étages n'ont pas de mal, à l'exception de quelques chambres du troisième, où l'eau a détérioré quelques plafonds. En somme rien de grave, rien d'irréparable surtout. Pas d'accident de personne, pas de blessés; pas même de panique. Aucun dégât aux effets des voyageurs descendus à l'hôtel et qui ont assisté avec curiosité à la lutte des vaillants pompiers lausannois contre l'élément destructeur. Nous avons visité, hier, l'hôtel de fond en comble. On va reconstruire l'étage mansardé et la toiture. Dans les chambres des autres étages, avec quelques coups de décrottoir et le cirage des parquets, il n'y paraîtra plus. Ce sera l'affaire de quelques heures.

Das Pariser Schwurgericht verurteilte den Weinhändler Alfred Duval zu sechs Monaten Gefängnis und 100 Fr. Geldbusse wegen Weinfälschung, bei der er eingestandenermassen jährlich 94,000 Fr. Reingewinn erzielte. Ausserdem muss er auf eigene Kosten den vollen Wortlaut des Urteils in 42 Pariser und Provinz-Blättern einrücken lassen, und es wird ferner an seinem Hause, an allen Pariser Mairien und in den Pariser Weinhallen angeschlagen. Duval hat sein „Geschäft" schon mehrere Jahre betrieben. Erst der Federkrieg, den der „Matin" gegen ihn geführt hat, bewog die Behörden zum Einschreiten. Duval kaufte in Südfrankreich, Spanien und Algier Naturwein, der durchschnittlich Fr. 43.50 pro Hektoliter kostete, während er den Schankwirten Wein zu 40 Fr. lieferte. Freilich hat er 1899 auch 14,000 Kilogramm Weinstein-Säure gekauft, um Kunstwein herzustellen, den er mit dem Naturwein verschnitt.

Erste Jungfraubesteigung. Am Himmelfahrtstage wurde von Grindelwald aus die erste Besteigung der Jungfrau während dieser Saison von dem Ehepaar Hardy aus England unternommen. Die Führer Rudolph und Alois Bernet, Christen Jossi Sohn und Peter Burgener waren die Begleiter. Das Wetter, welches sich am Mittwoch aufzuhellen versprochen, verschleierte sich im Verlauf des Aufstieges mehr und mehr und artete oben bald in einen heftigen Schneesturm aus. Ausserdem gestalteten die ungünstigen Schneeverhältnisse den Aufstieg zu einem ausserordentlich schwierigen, so dass sich Frau Hardy auf dem obern Mönchsjoch zur Umkehr in die Berghütte gezwungen sah, wohin sie von einem Führer begleitet wurde. Die übrigen vier Steiger setzten trotzdem den Weg mutig fort und gelangten auch unter grossen Anstrengungen auf die Spitze. Der letztere Teil des Aufstiegs hatte, die Rückkehr nach der Hütte eingerechnet, 16½ Stunden, der erste Teil 14½ Stunden in Anspruch genommen.

Effronté. Monsieur! J'ai l'honneur de vous confirmer ma lettre du mois de Mars dernier, par laquelle je vous demandais s'il vous plairait de nous accorder l'hospitalité à ma femme et à moi à notre passage à ....., hospitalité d'environ 24 heures en échange de la publicité que nous faisons pour votre excellente maison dans nos *Hôtel Recommandés* de *The Universal Tourist* dont le service vous a été effectué depuis lors.

Ma lettre du mois de Mars disait bien que votre silence serait considéré par nous comme une acceptation de votre part; mais ne voulant pas nous imposer, je vous écris à nouveau que, *cette fois, nous considérerons votre silence comme une acceptation bien certaine.*

Il me serait néanmoins plus agréable d'avoir un mot de vous à mon passage à Lausanne où je serai le 12 mai.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de ma considération la plus distinguée. *H. Berthe,* rédacteur.

Der **„Daily Mail"** wird von einem englischen Kurgast aus Luzern geschrieben, dass britische Touristen nicht zum Besuche der Schweiz ermutigt werden sollten, und zwar aus drei Gründen: 1. gehörten die zu den billigen Exkursionen Teilnehmenden nicht zu der Klasse, deren Anwesenheit das Prestige Grossbritanniens im Auslande erhöhen könnte. 2. sei das willkürliche, ungerechte und unmanierliche Verhalten der niederen Beamten den britischen Touristen gegenüber derart, dass es vom Reisen in der Schweiz abschrecke. 3. gehe es gegen das patriotische Gefühl, dass gewaltige Summen britischen Geldes jährlich unter einem Volke ausgegeben würden, das zum Dank, hauptsächlich mittelst der Presse, solche Schmähungen — und zwar meist wegen des südafrikanischen Krieges, dessen Umstände sie absichtlich entstellten oder ignorierten — auf die Engländer regnen lasse, dass der Aufenthalt unter ihm gerade jetzt alles andere wie angenehm sei.

Es sind dies die gewöhnlichen Warnungen, welche in gewissen Blättern jährlich wiederkehren und in der Regel von Skribenten herrühren, denen gegenüber Hoteliers und Bahnverwaltungen sich nicht coulant genug erwiesen; deshalb braucht man sich darüber auch nicht aufzuregen.

Handelsregister. Die Firma Florian Stoppany, Hotel Pontresina in Pontresina ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Johann Jakob Stoppany, von und in Pontresina, Christian Kuoni-Stoppany, von und in Chur, Ursina Stoppany, Florian Stoppany und Betty Stoppany, alle von und in Pontresina, haben unter der Firma Hotel Pontresina, Florian Stoppany's Erben, in Pontresina eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche das Geschäft der erloschenen Firma „Florian Stoppany, Hotel Pontresina" unterm 1. März 1901 mit Aktiva und Passiva übernommen hat. Zur rechtsverbindlichen Unterschrift sind nur Johann Jakob Stoppany, Christian Kuony-Stoppany und Florian Stoppany berechtigt.

Unter der Firma Aktiengesellschaft Hotel Belvedere Schuls-Tarasp hat sich, mit dem Sitze in Schuls, eine Aktiengesellschaft gegründet. Der Zweck derselben ist der einheitliche Betrieb der Hotels Belvedere, du Parc und Post nebst Dependenzen in Schuls, Erwerb von Grund und Boden zur weitern Entwicklung und Bauten und Unternehmungen, die sich als Bedürfnis in der Verkehrsbranche erweisen. Präsident ist Jakob Konradin Bonorand, von und in Süs. Die Gesellschaft erteilt Prokura an Kaspar Pinösch, von Fetan, in Schuls, Direktor der benannten Hotels.

Die Trinkgeldfrage regt sich überall von Zeit zu Zeit. Eine grosse norddeutsche Zeitung hatte die Unvorsichtigkeit, dem Publikum die Spalten zu öffnen für eine einschlägige Debatte; da gabs denn eine Ueberschwemmung mit Artikeln kontra, bis schliesslich ein Kellner wild wurde und eiferte: Gewiss ist es kein erhebendes Gefühl für einen vielleicht drei bis vier lebende Sprachen sprechenden Menschen, von einem an Bildung tief unter ihm stehenden ein Trinkgeld anzunehmen, aber das Trinkgeld ist nun doch schliesslich so zur Gewohnheit geworden, dass es seinen Namen längst nicht mehr verdient. Wenn ich das Geld, was ich während meiner zwölfjährigen Thätigkeit als Kellner unter dem Namen Trinkgeld eingenommen habe, alles vertrinken sollte, so würde ich bis an mein seliges Ende nicht aus dem Thran herauskommen, vulgär gesprochen. Es ist eben ein in der ganzen Welt beliebter Zahlungsmodus geworden und die Kellner thun wirklich in ihrem eigenen Interesse besser, mit einem „non olet" darüber zur Tagesordnung überzugehen, denn diese enthält wirklich noch so viel ungleich wichtigere Fragen, dass man die Trinkgeldfrage getrost noch unangeschnitten nachreifen lassen kann. Der Redaktion ist es auch zu dick geworden und sie machte nach obiger Raterteilung die Klappe zu mit der Erklärung: Wir nehmen weitere Einsendungen über die Trinkgeldfrage nicht auf; es wäre schade um den Raum in unserm Blatte!

Elektrische Bahn Zinal-Zermatt. Es ist diese Fortsetzung der projektierten Bahn Siders-Zinal geplant, die sich wohl zu den interessantesten Touristenbahnen der Schweiz gestalten dürfte. Die Linie, deren Baukosten 6 Millionen Franken betragen sollen, würde 25 Kilometer lang, zum Teil in Steigungen bis auf 20 Prozent, Zahnstangen nach System Abt erhalten, von Zinal, 1630 m zum Mountet, 2670 m. ansteigen und dann auf Zermatt, 1620 m, hinabgehen. Nach dem Plan steigt die Linie von Zinal durch Wälder und über Weiden, parallel dem Laufe der Navisance, und folgt dem rechten Rande des Durand-Gletschers, um am Mountet anzulangen. Hier befindet sich eine Hütte des Alpenklubs, als erste Staffel für die Expeditionen über die verschiedenen Pässe. In gerader Linie führt nun in der bedeutenden Höhe von 2670 bis 2850 m über Meer ein Tunnel durch das Massiv des obern Gabelhornes. Beim Austritt aus dem Tunnel bietet sich den Blicken die gewaltige Pyramide des Matterhorns dar mit einem mächtigen Halbkreis von Gletschern und dem lachenden Thal des Zmuttbaches. Vom Tunnelausgang an fällt das Trace, um mit einigen Schleifen den obersten Punkt der Triftschlucht (Haltstelle) zu erreichen und sich, den Weiler Herbrigen durchschneidend und über den Tristbach setzend, nach Zermatt zu wenden, wo die Endstation in die unmittelbare Nähe der Stationen der Visp-Zermattbahn und der Gornergratbahn zu liegen kommt.

Saison-Eröffnungen
Ouvertures de saison.

Flüelapass, 22. Mai.
Giessbach. Hotel Giessbach, 25. Mai.
Grimmialp. Kuretablissement, 15. Mai.
Menzberg. Kurhaus Menzberg, 15. Mai.
Morgins. Grand Hotel des Bains, 1. Juni.
Mürren. Grand Hotel und Kurhaus, 25. Mai.
Ragaz. Kursaal, 25. Mai.
Simplon-Strasse, 22. Mai.
Stanserhornbahn und Hotel Stanserhorn, 25. Mai.
Wengernalpbahn, 20. Mai.
Zugerberg. Kuranstalt Schönfels, 15. Mai.
Hospenthal. Hotel Löwen, 20. Mai; Hotel Meyerho, 25. Mai.

Briefkasten.

A. G. In derartige Privatangelegenheiten möchten wir uns lieber nicht mischen. Nichts für ungut.

M. L. N. Wie Sie in heutiger Nummer sehen, haben wir der Angelegenheit Folge gegeben. Die Adresse des Herrn Hans Schuster, Koch, ist uns nicht bekannt, vielleicht wird uns hierauf dieselbe mitgeteilt.

A. L. in C. und **M. in M.** Die Prämierung langjähriger Angestellten ist in unserm Verein noch nicht eingeführt, dagegen steht diese Frage auf den Traktanden der nächsten Generalversammlung. Sie müssen sich also bis dahin gedulden.

E. T. D. Der Internationale Pensionsverein, mit Sitz im Haag (Holland) ist weiter nichts als ein Reisebureau, welches von den Prozenten der Hoteliers sich eine angenehme Existenz zu gründen sucht. Der Ihnen auf dem Zirkular bereits avisierte Gast dürfte nur ein Lockvogel sein.

Witterung im März 1901.

Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

	Zahl der Tage					
	mit			helle	trübe	mit stark. Wind
	Regen	Schnee	Nebel			
Zürich	14	11	0	2	14	8
Basel	15	8	4	0	19	9
Neuchâtel . .	15	10	1	1	19	8
Genf	12	2	1	1	21	9
Bern	15	12	3	1	19	11
Luzern . . .	13	7	0	2	15	2
St. Gallen . .	18	15	0	3	18	3
Lugano . . .	17	3	0	8	17	7
Chur	13	3	0	3	15	7
Davos	16	16	0	6	11	4

Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 95, Basel 69, Bern 83, Genf 72, Lugano 111, Davos 114.

Vertragsbruch. — Rupture de contrat.

Jean Hügi, Portier, von Malters.
Rosa Dubach, Buffetdame.

Hiezu eine Beilage.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Foulard-Seiden-Robe Fr. 17.50 und höher! — 14 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger „Henneberg-Seide" für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis Fr. 23.30 per Meter.
Nur ächt, wenn direkt von mir bezogen.
G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, **Zürich.**

Schützet die einheimische Industrie!
„Rooschüz-" Waffeln
89
Bestes Dessert!
10 verschiedene Sorten.

Protégez l'industrie suisse!
Gaufrettes „Rooschüz"
Le meilleur dessert!
10 sortes différentes.

An Hotels, Pensionen, Restaurants etc. Probier-Muster gratis und franko durch
Abteilung: *Waffeln-Fabrik.* **ROOSCHÜZ & Co., BERN.** Division: *Fabrique de Gaufrettes.*

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

MONOPOL

von

A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

785

Die letzten Neuheiten in

Hochmodernen Tapeten

Muster überallhin franko.

1182

Dessins von **Otto Eckmann, Walter Leistikow, Hans Christiansen, Paul Bürck** u. a. sind in grösster Auswahl eingetroffen. Zu gefl. Besichtigung und Abnahme empfiehlt sich bestens

— Für die Herren Hoteliers Vorzugspreise. —

J. Bleuler, Tapetenlager, **Zürich,** 38 Bahnhofstrasse 38.

Bier-Büffets.

Eidg. Patent 973 u. 2233, mit allen neuesten u. bewährtesten Verbesserungen versehen in beliebiger Grösse und Ausführung, auf Wunsch mit Speisen-Abteilung, Spül-Einrichtung, Etagèren, Schubladen, Glaskästchen etc.

● Komplette Einrichtungen. ●

Neu! Praktisch!

Büffets mit Schanksäulen

Eidg. Patent 13022 für Anstich im Lokal und im Keller mit Doppelhahnen, um 2 bis 4 Biere ausschenken zu können.

Trocken-Luft-**Kühl- u. Gefrieranlagen** Eidg. Pat. 17688, 19305 u. 19320 mit Luftzirkulation u. Ventilation, stets kühl u. trocken, billigster Betrieb ohne Maschinen nur mit Eis. Ueberall erstellbar. Kostenvoranschlag auf Wunsch.

Eisschränke. Bestes Fabrikat, besonders zweckmässig konstruirt zum Aufbewahren von Speisen und Getränken, wie auch speziell von Flaschenbier.

Stets grosser Vorrat zur Auswahl. - Garantie. - Prima Referenzen. - Illustr. Preislisten franko.

Ernst Schneider & Cie., Eiskastenfabrik, Lagerstr. 55, Zürich III.

Nachweisbar I. ältestes u. leistungsfähigstes Geschäft dieser Art in der Schweiz.

Gegründet 1863 von C. A. Bauer. — 12 höchste Auszeichnungen. 1282

Wizemann's feinste Palmbutter (Cocosine)

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesundes Kochfett** befunden, **vortrefflich** geeignet zu **Backwerk aller Art,** wie zum **Kochen** und **Braten,**

Ca. 50 % Ersparnis im Gebrauch gegen andere Buttersorten!

empfiehlt in Blechgebinden zu 15, 25, 50 und 100 Kilo zu **Fr. 1. 60** das **Kilo** frei Bahnstation des Empfängers. Probedosen zu ca. 5 kg. Fr. 8. — frei gegen Nachnahme. (K 1716 G) 94

R. Mulisch, Langgasse-St. Gallen, Hauptniederlage für die Schweiz.

(H 2507 Y) 129

Interlaken.

Für sofort zu verkaufen

event. zu vermieten in bester Lage des Kurortes ein ganz neu erstelltes, mit allem Komfort eingerichtetes Hotel mit 65 Fremdenbetten, grosse Restaurationslokalitäten, Terrassen, Gärten etc.

Liebhaber wollen sich wenden an **Ad. Studer, Interlaken.**

OCCASION

A remettre le Grand Hôtel Brunate

au-dessus de Como, nouvellement construit, confort moderne, **grande terrasse,** du côté du lac et de la ville, **vaste jardin, serre chaude, bains, lumière électrique, gaz, eau de source, téléphone,** maison de Ier ordre, bien meublé et possèdant une clientèle choisie. Cet hôtel se trouve à 15 minutes de la ville, lié par funiculaire et assure un grand avenir. Conditions de payements très avantageuses. Adresser les offres à **Mr. Carlo Spaini, Brunate-Como.**

CHAMPAGNE

Pommery & Greno, Reims

CARTE BLANCHE GOUT FRANÇAIS | SEC AMERICAIN | EXTRA SEC ANGLAIS

Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Natürliche Mineralwasser

Schweiz. und ausländ. Provenienz

direkter Bezug von der Quelle

empfiehlt

Mineralwasser- u. Kolonialwarenhandlg. vorm. E. Krayer-Ramsperger A. G. in Basel.

1178 (Z à g B 88)

Feine Dessertweine, Spirituosen und Liqueure in Flaschen.

Zu vermieten.

Ein gut frequentiertes, an der Riviera in **Nervi** bei Genua gelegenes

HOTEL-PENSION

mit 23 Betten und neuester sanitärer Einrichtung ist **zu vermieten.** 1. Oktober (Wintersaison 7 Monate). In schönster Lage des Fremdenverkehrs, eigenem Garten, Mittelpunkt der Stadt, Nähe der Post und Strand-Promenade. Sämtliche Einrichtung samt Weinlager ca. 1500 Flaschen Wein, verschiedene Sorten, Ankaufspreis Fr. 25,000, Anzahlung Fr. 18,000, bei Barzahlung nur Fr. 23,000. Pächter hat Fr. 3000 Pacht jährlich zu bezahlen. Nur ernste Reflektanten werden berücksichtigt. Agenten ausdrücklich verbeten.

Auskunft erteilt: **A. Briand, Nervi** bei Genua. 106

Placierungsbureau des Schweiz. Wirtevereins

184 **Waisenhausgasse 5, II, Zürich (beim Bahnhof)**

placiert **Hotel-Personal** aufs gewissenhafteste. Wir stehen in engster Fühlung mit den beiden Vereins-Bureaux „Union Helvetia" und „Genfer Verein".

Zürcher & Zollikofer

930 **St-GALL** (Z à g 33)

GRAND ASSORTIMENT

Rideaux

EN TOUS GENRES.

Echantillons sur demande

franco de port.

Zwei tüchtige, in allen Arbeiten bewanderte 103

Maler

suchen Arbeit zu übernehmen in Neubau oder Hotel etc. Auch Landschaften, sowie Dekorationen. Prompte Ausführung zugesichert. 103

Gefl. Offerten unt. Chiffre **Gc 1510 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

A vendre ou à louer

à long bail, **belle propriété** située au bord du **Lac Léman** près de **Lausanne,** occupée depuis nombre d'années par restaurant, pension famille et café. Un hôtelier trouverait bonne occasion pour créer Hôtel-Pension. **Situation exceptionnellement favorable. Patente assurée.**

S'adresser à **H. Doret, Gérant,** Bourg 53, **Lausanne.** 136

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX — TRÈS SEC

MI-SEC — BRUT

SEC — ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Flaschenwein.

Zweitausend Flaschen Ia 1895er Yvorne

werden Verhältnisse halber im Ganzen oder Posten billigst abgegeben. — Musterflaschen stehen gegen Nachnahme von Fr. 1. — gerne zu Diensten.

Anfragen unter Chiffre **Z A 3426** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (Z à 7064) 100

Pour retraite du Commerce

se trouve à louer dans une ville de la Haute Italie un hôtel de 1er ordre d'ancienne réputation. Pour négociations s'adresser à M. le Dr. Bernardo Silo, Via Alessandro Volta No. 10, à Como. 1258

Die

Erste Schweiz. Kaffeerösterei nach Wiener Art

Inhaber: **J. Bollag-Feuchtwanger** in **Basel**

empfiehlt ihre rühmlichst bekannten und aufs sorgfältigste zusammengesetzten

Kaffee-Mischungen

in 6 Qualitäten.

No. 1	No. 2	No. 3	No. 4	Carlsbader Mischung No. 5	Wiener Mischung No. 6	
Fr. —.90	Fr. 1.10	Fr. 1.25	Fr. 1.40	Fr. 1.60	Fr. 1.80	per 1/2 Kilo.

Täglich frische Röstung. Prompter Versandt franko in hermetisch verschlossenen Gebinden von 15, 30 und 50 Kilo.

Telegr.-Adr.: Caferösterei-Basel — Ia Referenzen zu Diensten. — Telephon Nr. 4080.

Hotel-Verkauf

prächtiger Neubau in einem bekannten Badeort Deutschlands gelegen, 33 Zimmer, Speisesaal und sämtliche nötige Räume. 32 Balkons, ca. 10,000 □ Garten etc. Preis Mk. 180,000. Anzahlung nach Uebereinkunft.

Näheres durch **Sensal C. H. Meinel, Zürich**

H 2466 Z 113 **Fraumünsterstr. 9.**

Gasthof- und Restaurant-Buchhaltung

Praktische und leichtfassliche Anleitung Fr. 10. —

Geschäftsbücher:

1. Inventarbuch . „ 3. —
2. Kassa-Journal (gesetzl. gesch.) „ 7. —
3. Konto-Korrent od. Hauptbuch . . „ 7. —

Obige 3 Bücher zusammen „ 15. —

4. Betriebs-Einnahmen-Kontrollbuch, sehr praktisch u. übersichtlich Fr. 10. —

Alle 4 Bücher für bloss „ 35. — gegen Nachnahme.

Anleitung für Wirtschaftsbuchhaltung Fr. 5. —

Samt 3 Geschäftsbüchern . . . „ 15. —

Boesch-Spalinger

1247 Bücherexperte (H 1118 Z)

(Metropol) **Zürich** (Metropol)

Verkauf

oder

Tausch

135

an

kleinere Fremdenpension.

In **Zürich,** an bester Geschäftslage in der Nähe des Hauptbahnhofes ein gut rentierendes **Hotel** aus Gesundheitsrücksichten **sofort abzugeben.**

Offerten sub Chiffre **Z 2599 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Zu vermieten in Vevey

die Villa „La Printanière"

16 Zimmer, Garten, Nebenräume, ausgezeichnete Lage; würde sich eignen für **Pensionat** oder **Familien-Pension.**

Sich zu wenden an **Henri Taverney** in **Vevey.** (H 5155 L) 75

Gut erhaltener 141

Omnibus zu verkaufen

für ein oder zwei Pferde.

Hotel Schwert, Zürich.

Briefpapier

Postkarten, Couverts

mit Firma-Druck und mit Ansichten von Hotels etc. liefert billig

Schweizer. Verlags-Druckerei Basel.

HOTELIER

30 Jahre alt, welchem eine tüchtige Frau zur Seite steht, kinderlos, mit mehrjährigem eigenen Geschäft (Pacht) in der Schweiz und Italien, deutsch, franz., engl. und ital. sprechend, **sucht** für Anfang Juli oder später die

Direktion eines Hotels

zu übernehmen.

Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.

Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden.

Offerten an die Hotel-Revue unter Chiffre **H 7 R.**

---

*Für die **Hotelküche** empfehlen wir*

Ia Saarkohlen: Püttlingen I, Louisenthal I

Ia Ruhrnusskohlen, Nuss I & II

Ia belgische Würfelkohlen „Concorde"

25/50, 50/80 mm.

Die **„Concorde"**-Kohle empfiehlt sich allen Hotels mit Garten- und Terassen-Anlagen, da **jede Belästigung durch Rauch und Russ vermieden wird.**

In Originalwagons von 10,000 kg. nach allen Stationen. 39

Bürke & Albrecht in Zürich & Landquart

Verkauf ev. Tausch.

Ein besseres Haus mit Restaurant (Münchener u. Pilsener Bier) in feinem Quartier Zürichs, ist billig zu verkaufen oder an ein

HOTEL

zu vertauschen. H 2550 Z 127

Näheres durch

Telephon 2614. **C. H. Meinel, Sensal, Zürich**

Fraumünsterstrasse 9.

Zu verkaufen.

In einer grössern Stadt der Centralschweiz mit Fremdenverkehr, ein nachweisbar gut rentierendes

Hotel zweiten Ranges

mit grossem, schönem Restaurant und Terrasse. **Jahreseinnahme Fr. 120,000. Kaufpreis Fr. 355,000. Anzahlung Fr. 50 à 60,000.** Mithülfe einer Brauerei zugesichert. H 2458 Y 115

Kostenfreie Auskunft erteilen **Lüthy & Kaiser,** Notare, **Bern.**

Eiserne Gartenmöbel

Za. 1050. g.

Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und Marmortische, schmied- und gusseiserne Tischfüsse, Schattenbänke u. -Schirme. Reichhaltige Auswahl. Waren ausschliesslich in bester Qualität. — Stets grösster Vorrat.

Suter-Strehler & Co.,

Mech. Eisenmöbelfabrik, Zürich.

Illustr. Kataloge und Preis-Verzeichnisse stehen gratis und franko zur Verfügung. 1236

Für **Garten-Wirtschaften** spezielle Preise.

Fromage vieux à râper d'Unterwald

Beurre frais de table de centrifuge

Beurre frais de cuisine de pure crême

Miel d'abeilles extrait pur

fournit en bonnes qualités à prix modérés

Otto Amstad à Beckenried, Unterwald.

(„Otto" est nécessaire pour l'adresse).

Médaille d'argent: Exposition universelle Paris 1900. 11

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.

Machines à laver
Essoreuses syst. américain
Séchoirs
Calandes sécheuses
Désinfection, Essaugeage
Coulage, Lavage, Rinçage

Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS 1031
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.

Références des 1ers hôtels. —+ *TÉLÉPHONE.* +— *Catalogue et devis gratuits.*

Luftgas! Luftgas!

Gebrüder Burger, Emmishofen (Thurgau)

Spezialgeschäft für Beleuchtungswesen

Luftgas. — Acetylen. — Elektrisches Licht.

Generalvertretung der Amberger Gasmaschinenfabrik.
Prachtvolles, weisses, ruhiges Licht.

Das erzeugte Gas ist nicht explodierbar, hat keine giftigen Stoffe, vollständig russ- und dunstfrei. Der Motor kann in jedem kleinen Raume untergebracht werden, bedarf keiner Wartung, einfachste Bedienung, Vorkenntnisse in keiner Weise nötig.

Preise im Verhältnis zu anderen Lichtquellen:

16	Kerzen	elektrisches Glühlicht pro Stunde		$4_{,37}$	Cts.
16	„	Acetylen	„ „	$2_{,00}$	„
16	„	Petroleum	„ „	$2_{,25}$	„
16	„	Amberger Luftgas	„ „	$0_{,93}$	„

mithin kostet die 60kerzige Luftgas-Glühlichtflamme pro Stunde 3 Cts.

Prima Zeugnisse von Staatsstellen, Behörden, Fabriken, Hotels, Privaten wie Prospekte und Zeichnungen gerne zur Verfügung.

Centrifugen. **Spezialität in Bügelmaschinen** Centrifugen.

mit **Gas-** oder **Dampfheizung, elastischer Pression** und **automatischem Einlassapparat** für **Hand- u. Motorbetrieb.**
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.

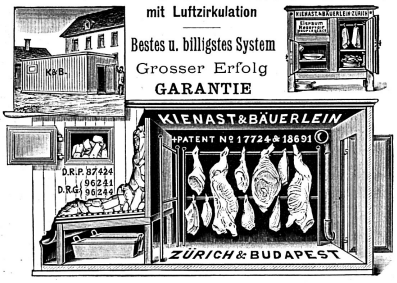
Maschinenfabrik **C. Seguin,** Mülhausen i. E.

Prospekt und Preisliste gratis und franko. 1269

Kühlräume u. Eisschränke

mit Luftzirkulation

Bestes u. billigstes System
Grosser Erfolg
GARANTIE



H 2242 Z 1113

THOs LOWE Assoc. San. Inst. & FILS

Ingénieurs Sanitaires

Diplomés de la Ville de Londres

Cannes–Nice–St. Moritz.

Installations faites en Suisse.

Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja). Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albula (St. Moritz). Waldhaus (Flims). Du Parc et Dépendance (Schuls). Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin, Roseg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina). Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp). Bernina (Samaden). Bregaglia (Promontogno). Concordia (Zuoz). Hôtel de la Poste, Château Fürstenau, Château Tagstein (Thusis). **Rigi-First (Lucerne).** Kurhaus Lenzerheide (près Chur). 343

A vendre éventuellement à louer

Hôtel meublé

de 60 chambres avec dépendances, jardin et grande salle à manger sur le **Mont Salève** près de Genève (750 m altitude).
Station de chemin de fer électrique à côté de l'hôtel.

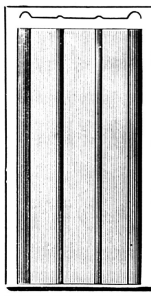
Prix de vente Frs. 98,000. —
En location Fr. 6,000. — 134

S'adresser à
Mr. **A. R Armleder,** Hôtel Richemond, Genève.

Alter Unterwaldner-Reib-Käse × × × × × ×
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter × × ×
Frische Nidel-Koch-Butter × × × ×
10 **Echten Schleuder-Bienen-Honig** ×
liefert regelmässig gut und billig

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)
Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.



Ad. Schulthess

Zinkornamenten-Fabrik
Zürich V.

Fabrikation gepresster Metallplatten.

Spezialität:
Bedachungen in verzinkten Rippenblechen
billigste, solideste, feuersicherste Eindeckungsart, sicher gegen Sturm.

Bester Ersatz für defekte Dächer.
Alte Bretterunterlagen müssen nicht ersetzt werden.
Auf den gedeckten □m braucht es $2^1/_2$ Platten, die Platte à **Fr. 1. 65.**

Beste Referenzen
über seit Jahren erstellten Dächern auf Berghotels etc.

Prospekte und Preisofferten stehen zu Diensten.
Z à 7153 124

Erhältlich überall in Mineralwasserhdlgn. Apotheken, Hôtels & Restaurants.

Passugger Tafelwasser.

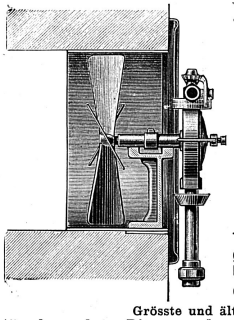
ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

A. MÜLLER, BASEL

Armaturenfabrik

Neue Saug- und Druck-Ventilatoren

für Betrieb durch Druckwasserleitung.



Wirksamste, einfachste und solideste
Wasserdruck- × × × × × × × × × × × **Ventilation**
zum
Absaugen von Rauch und Dunst
sowie
zur Zuführung frischer Luft
in die zu ventilierenden Räume.

Aeusserst wichtig für
Hotels, Hotelküchen,
Restaurants, Speise-, Konzert-, Theater-, Tanz- und sonstige Vergnügungs- und Versammlungslokale, Bad- und Waschhäuser, Stallungen, Aborte etc. etc.
(H 2729 Q) 97

Grösste und älteste Fabrik
für komplete Bierausschank-Apparate, Bierbuffets
in einfacher bis feinster Ausführung
Eidg. Patent 20428.

Neueste Erfindung: Bier vom Fass
mittelst Zimmer- und Kelleranstich. Patent in allen Staaten angemeldet.

Eisschränke für Hotels und Restaurationen.

Prospekte durch ***A. Müller,*** *J. J. Müller's Nachfolger.*

Londoner Phoenix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden.
Gegründet 1782.

Bezahlte Entschädigungen: Ueber 600 Millionen Franken.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobiliar, industrielle Risiken zu vorteilhaften Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog. **CHOMAGE-VERSICHERUNG** (Betriebseinstellung infolge Feuersbrunst). Es empfiehlt sich dieselbe ganz besonders für die Herren Hotelbesitzer. Eine grosse Anzahl Hotels jeden Ranges bereits gegen Chomage versichert.

Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungs-Verträgen beliebe man sich an die **General-Agenten** in den verschiedenen **Kantonen,** sowie an Herrn **Alfred Bourquin, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg** zu wenden.

E. Neuhauser, St. Gall, Suisse
Rideaux
en tous genres.
Echantillons sur demande.

652 H 1292 G

Für
Waschmaschinen
erzielt man die **beste Lauge** ohne weitere Zuthaten, **allein** mit

Mignon

präp. Terpentin-Salmiak-Kernseifen-Pulver.
Dasselbe ist auch das **vorzüglichste** Waschpulver zum **Kochen** der Wäsche.
Alleinige Verkäufer:
Gebr. Lustenberger, Luzern
Theaterstrasse 4

Muster zu Diensten.

VINS FINS VAUDOIS

EMILE MONNET

LAUSANNE 1181

SPÉCIALITÉ DE VINS DE
× **DÉZALEY** × **YVORNE** ×
× × × **VILLENEUVE** × × ×
MÉDAILLE D'OR: GENÈVE 1896
MÉDAILLE D'ARGENT: PARIS 1900.

Zu verkaufen

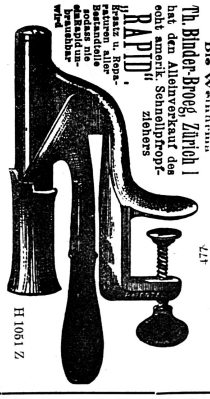
in einem weitbekannten, vielbesuchten Luftkurort des Appenzeller-Landes (Schweiz) ein prächtiges

Kurhaus 132

nebst schönem und gut erhaltenem Mobiliar. Dazu gehören grosse Gartenanlagen, ausgedehnte Gemüse-Pflanzung, 6—7 Jucharten Wiesland mit über 100 ertragreichen Obstbäumen etc.

Sehr geeignet als **Naturheilanstalt, Sanatorium, Institut etc.** Der Preis samt Inventar Fr. 75,000. —; Anzahlung nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre **Z à G 743** an **Rudolf Mosse, St. Gallen** (Schweiz).



Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien	Teppichstangen
Rosshaar	Bodenteppiche
Wolle	Tischteppiche
Bettfedern	Jassteppiche
Matratzendrille	Portièren
Möbelstoffe	Vorhang-Cretonnes
Storrensatins	Passementeries
Storrendrille	Wachstücher

Messingstangen samt Garnituren
für Vitrages in Hotels und Restaurants.

SCHOOP & Co, ZÜRICH

Usteristrasse 7 beim Lintheschersschulhaus. 1296

Rennbahn Landhof Basel

während der Basler Gewerbeausstellung.
Vom 9. Juli an:

I. grosses internationales

Klub- u. Einzelnwettkegeln

Gesamtwert Fr. 17,000 bar, I. Preis Fr. 3000
arrangiert von der
Basler Rennbahngesellschaft
wozu alle Kegelklubs und Kegelfreunde eingeladen sind.

Programme und Reglemente sind zu beziehen gratis und franko von Herrn **Oscar Türke, Löwenbräu St. Clara, Basel.** K 462 B 138

HOTEL A VENDRE

de suite, à Strasbourg (A.-L.), pour cause de santé, un **hôtel** de 50 chambres, conditions très avantageuses. Capital nécessaire 35,000 marks.

S'adresser à l'administr. du journal sous chiffre **H 120 R.**

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

NACH LONDON

geht über **Strassburg-Brüssel-**

Ostende-Dover

Einzige Route | welche **drei Schnell-Dienste** täglich führt, welche einen **direkten Schnell-Dienst** mit durchgehenden Wagen **III. Kl.** führt, deren neue Dampfer so **bequem** ausgestattet sind und welche unter **Staatsverwaltung** steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London:
Einfache Fahrt (15 Tage) . I. Kl. Fr. 119.40. II. Kl. Fr. 88.65
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 146.65

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

Modernes Ameublement

für Empfangszimmer, in Eichen, grün und Mahagoni, bestehend aus: Einem grossen Kredenzmöbel, einem Divan mit Oberteil, einem Spiegel mit Console, einem Tisch, einem grossen Kleiderständer und 4 Stühlen, garantiert gute Arbeit, fast neu, wegen Wegzug **sehr preiswürdig abzugeben.**

Photographien auf Wunsch.

Anfragen an Herrn **J. J. Graf,** Möbelfabrik, **Gebweiler** (Elsass). (H 2904 Q) 128

Heim und Plazierungsbureau für männl. 36

HOTEL-ANGESTELLTE

25 Schipfe × **Zürich** × Schipfe 25

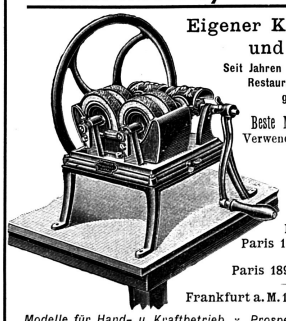
Billige Pension. Stets starke Nachfrage für gutes Personal.

Eismaschinen–Kühlanlagen

Kleine Eismaschinen

für
Hotels, Metzgereien und Molkereien
liefern prompt und billig
111 **Gebr. Horber, Netstall**
Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

Hotel-Messerputzmaschinen.



Eigener Konstruktion und Anfertigung.

Seit Jahren in den ersten Hotels und Restaurants aller Kulturstaaten glänzend bewährt.

Beste Maschine auf dem Markte.
Verwendung nur erstklassigen Materials.

Präzisionsarbeit.

Köln 1893
Frankfurt a. M. 1894
Paris 1896: Goldene Medaillen.
Paris 1898: Ehrendiplom.
Frankfurt a. M. 1900: Grosse goldene Medaille.

Modelle für Hand- u. Kraftbetrieb × *Prospekte gratis u. franko.*

Th. Sackreuter, Frankfurt a. M.

43 Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F a 1570/3 g)

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer. Verlags-Druckerei, Basel.